

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Iris Nieland (AfD)

### Polizeiliche Kriminalstatistik der Stadt Pirmasens

Im Sinne wirksamer Prävention, effizienter Ermittlungsarbeit sowie Strafverfolgung ist ein objektives und differenziertes Lagebild erforderlich, das auch die Entwicklung der Ausländerkriminalität der letzten Jahre abbildet. Keine Erwähnung bzw. statistische Erfassung finden zudem Messerattacken.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie schlüsselt sich die polizeiliche Kriminalstatistik der Stadt Pirmasens für die Jahre 2012 bis 2018 nach den jeweiligen Fallzahlen, Tatverdächtigen und den jeweiligen Anteilen nicht deutscher Tatverdächtiger und speziell Zuwanderer auf? Für jeden Deliktsbereich bitte
  - a) die Gesamtzahl von Fällen,
  - b) den Anteil von Fällen mit nur deutschen Tatverdächtigen,
  - c) den Anteil von Fällen mit nicht nur deutschen Tatverdächtigen,
  - d) den Anteil von Fällen mit nicht deutschen Tatverdächtigen,
  - e) den Anteil von Fällen mit Zuwanderern als Tatverdächtigen,
  - f) den Aufenthaltsrechtlichen Status von Zuwanderern sowie
  - g) die Anzahl der jeweiligen Tatverdächtigen zu den Positionen a) bis e) gesondert ausweisen.
2. Wie viele Angriffe unter Verwendung von Messern gab es im Zeitraum 2012 bis 2018 gegen Bürger und Sicherheitskräfte in der Stadt Pirmasens? Auch hier bitte die gleiche Aufschlüsselung wie in Frage 1 beschrieben vornehmen.

Iris Nieland